

B.TV WÜRTTEMBERG

# B.TV Württemberg – ein Konzept mit Zukunft

Seit 21. Juni gibt es im Raum Stuttgart einen neuen Regionalsender: B.TV Württemberg. Das Besondere an diesem Sender ist, daß auf ein Mantelprogramm verzichtet wird und ausschließlich regionale Berichterstattung und Magazine über den Äther geschickt werden.

B.TV Württemberg-Geschäftsführer Bernd Schumacher will mit dem neuen Regionalsender den Erfolg von B.TV Baden wiederholen. Der TV-Sender für die Region Karlsruhe ist mit einem Tages-Zuschauermarktanteil von 42 Prozent Marktführer in der Region Mittelbaden und arbeitet nach nur drei Jahren kostendeckend und soll in diesem Jahr sogar die ersten Gewinne abwerfen. Man höre und staune: Der regionale Bekanntheitsgrad liegt bei sensationellen 75 Prozent.

Für B.TV Württemberg hat sich Bernd Schumacher viel vorgenommen, doch das Konzept wird aufgehen. Das B.TV Württemberg-Programm setzt sich zusammen aus einer Mischung aus Regionalnachrichten, Sport, Wetter und Unterhaltung. Eben alles, was die „großen“ TV-Sender auch zu bieten haben – nur eben mit einem Regionalcharakter. Schumacher hierzu: „Wir haben uns an den amerikanischen Vorbildern orientiert, und deren Erfahrungen haben sich auch bei B.TV Baden nachvollziehen lassen.“ Also, ein Konzept mit Zukunft.

B.TV Württemberg wird in sechs Kabelnetzen und terrestrisch verbreitet und erreicht so eine technische Reichweite von sagenhaften 2,2 Millionen Einwohnern. Mit B.TV Baden kommen die Fernsehmacher so auf 3,4 Millionen Einwohner – eine wahrhaft gigantische Zahl. Nach fünf Jahren sollen beide Sender zusammen schwarze Zahlen schreiben.

Im Ballungsraum Stuttgart, Heilbronn und Reutlingen stehen

++Die Teleshoppingangebote von H.O.T. und QVC sowie der Telezeitung in Aalen, Heidenheim und Schwäbisch Gmünd, RT.V plus in Stuttgart, Reutlingen, Tübingen, Ludwigsburg sowie Göppingen und Direkt City in Stuttgart und Heilbronn werden auch weiterhin auf dem Kanal S 19 empfangbar sein. Der Vorstand der LFK hat der Verlängerung des Modellversuches bis zum 31.12.98

zugestimmt.++Das Ballungsraumfernsehen B.TV Württemberg ging am 21.06.98 mit Verspätung auf Sendung. Die Eröffnungsgala konnte erst mit 45 Min Verspätung beginnen, da um die Studios in Ludwigsburg ein Verkehrschaos herrschte und die geladenen Gäste erst später eintrafen. Durch die Einspeisung des Programmes in die Kabelnetze der Region – Mittlerer Neckar- waren Umprogrammierungen in Kanalbelegung notwendig. B.TV Württemberg ist über Kanal S 20 sowie terrestrisch über die Kanäle Stuttgart K 37 und Reutlingen K 43 empfangbar.

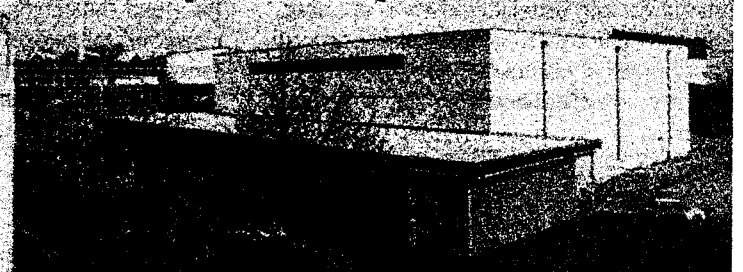
bis Ende 1998 auf 130 erhöhen soll, zehn Kamerateams für die württembergische Berichterstattung zur Verfügung. Rund zehn Millionen Mark würden in die Technik und in die Studios investiert – das spricht für einen Sender, der auf Qualität setzt. Eine einer Studiofläche von 2.500 qm und ca. 1.500 qm für die Technik wird in den B.TV-Studios in der Ludwigsburger Grönerstraße als Fernsehen vom Feinsten gemacht.

Informationen gibt es auch rund um die Uhr im B.TV-Text. Dieses Teletext-Angebot informiert speziell über alles, was in der Region passiert. Hierzu gehören natürlich auch Veranstaltungstips, Börsenkurse, Sportergebnisse und regionale Nachrichten – und immer topaktuell.

B.TV Württemberg – ein Sender mit großer Zukunft in allen

... bis zum 9. August ... in der ... Großes ... Ein ... Aktion ... für ... richtig beantwortet ... Rollen ... Karten für Shows ... B.TV ... Menge ... Gewinn ... 5,8

Die neue Studiostage von B.TV Württemberg



## B.TV startet mit einer Gala

Ludwigsburg (mof). Das Ballungsraum-Fernsehen „B.TV Württemberg“ geht am Sonntag, 21. Juni, auf Sendung. Eine anderthalbstündige Live-Gala ab 20 Uhr mit 1500 geladenen Gästen wird das neugebaute Studio in Ludwigsburg einweihen.

Bundes- und Landespolitiker werden sich mit einer Co-Moderation am Programm beteiligen. Im Anschluß wird open-air auf dem Studiogelände weitergefeiert. Gruppen wie „The boyz“ und Altstars wie Roland Kaiser gestalten einen Querschnitt durch Pop und Schlager. Und geben einen Vorgeschmack auf die Programmausrichtung: Neben der regionalen Informationsschiene stehen Unterhaltung und regionaler Sport gleichwertig nebeneinander. Täglich um 18 Uhr beginnt die jeweils dreißigminütige Nachrichtensendung. Magazine und Shows komplettieren das insgesamt vierstündige Programm.

Der Sender wird an seinem zweiten Sitz in Stuttgart ab September ein Landesstudio betreiben. Zunächst mit zwölf festen Journalisten will B.TV Württemberg bis Jahresende auf 40 Redakteure erweitern. Insgesamt werden dann 130 Mitarbeiter bei B.TV arbeiten.

Geschäftsführer Bernd Schumacher wünscht sich ein frisches, regionale Identität schaffendes Image für seinen Fernsehsender, ohne Touch zum Heimatfernsehen. B.TV wird dann künftig über Kabel oder die Hausantenne im gesamten Großraum Stuttgart zu empfangen sein.

Geschäftsführer und Gesellschafter von B.TV Baden und B.TV Württemberg